



POLIKS FÜR DIE BERLINER POLIZEI

Leistungsfähige und modernste IT-Systeme für die Polizei

Im Auftrag und in enger Zusammenarbeit mit der Berliner Polizei entwickelte T-Systems ein IT-System für die Informationsverarbeitung, die Kommunikation und die Sachbearbeitung der Polizei. Die Entwicklung und Implementierung von POLIKS erfolgte den Anforderungen entsprechend in mehreren Schritten. Durch den Einsatz innovativer Technologien und Dienste stellt T-Systems sicher, dass die Berliner Polizei eine flexible, hochzuverlässige und zukunftssichere Lösung im Einsatz hat.

AUF EINEN BLICK

- Modulare flexible IT-Plattform
- Interface Manager für die speziellen Bedürfnisse öffentlicher Institutionen (flexible EAI-Plattform)
- Vereinfachung des polizeilichen Datenaustausches
- Elektronische Datenerfassung und Vorgangsmanagement
- Sicherer mobiler Zugriff
- Weitgehende Einmalerfassung der benötigten Daten
- Schnittstelle zu Geo-Informationssystemen

DIE REFERENZ IM DETAIL

DER KUNDE

Die Berliner Polizei beschäftigt rund 22.500 Mitarbeiter. Berlin, die Hauptstadt und zugleich größte Metropole Deutschlands, hat es geschafft, die Kriminalitätsrate wieder auf ein so niedriges Niveau zu senken, wie es letztmalig im Jahr 1990 gemessen wurde. Parallel dazu konnte die Berliner Polizei die Aufklärungsquote deutlich gegenüber dem Stand von 1990 verbessern. Auch die Zahl der Diebstähle ging signifikant zurück. Die Berliner Polizei gliedert sich in sechs regionale Polizeidirektionen. Neben ihnen gibt es das Landeskriminalamt Berlin, das bei Schwerverbrechen ermittelt. Dazu setzt das LKA auf moderne Technologie zur Spurensicherung und enge Zusammenarbeit mit anderen deutschen Polizeieinheiten und internationalen Organisationen. Eine weitere Einrichtung der Berliner Polizei ist die Direktion Zentrale Aufgaben, zuständig unter anderem für die Wasserschutzpolizei, die Bereitschaftspolizei, die Internetwache und das Bürgertelefon. Schließlich gibt es die Zentrale Serviceeinheit, die u. a. für die Informations- und Kommunikationsinfrastruktur der Polizei verantwortlich ist.

DIE HERAUSFORDERUNG

Für ihre tägliche Arbeit benötigt die Berliner Polizei eine modulare und flexible IT-Plattform mit dem Ziel, die papiergebundenen Verwaltungstätigkeiten abzuschaffen und digital effizienter zu arbeiten. Dies ist nur mit einer einheitlichen IT-Plattform zu verwirklichen, die alle relevanten polizeilichen Vorgänge und Prozesse unterstützt und außerdem ein zentrales Vorgansmanagement sowie ein umfassendes Such- und Recherchesystem bietet. Eine weitere essentielle Anforderung an die IT-Plattform ist die Anbindung und Integration externer Informationssysteme von öffentlichen Institutionen aus Berlin, Deutschland und europäischen Staaten. Diese Informationssysteme dienen unterschiedlichen Zwecken, das Spektrum reicht von Überprüfungen bei Verkehrsverstößen bis zum automatisierten Austausch von Fahndungsdaten mit internationalen Behörden wie Europol und Interpol.

DIE LÖSUNG

Das System POLIKS ist seit März 2005 im Wirkbetrieb bei der Berliner Polizei und es arbeiten rund 17.000 Nutzer rund um die Uhr mit der Anwendung. POLIKS bewältigt pro Tag rund 300.000 Transaktionen, die Verfügbarkeit liegt bei über 99 Prozent. POLIKS gehört zu den leistungsstärksten und innovativsten polizeilichen IT-Systemen. Seine enorme Funktionsvielfalt reicht von elektronischem Vorgansmanagement und Datenerfassung über die Suche nach vermissten oder zur Fahndung ausgeschriebenen Personen bis zur umfassenden Informationsrecherche. Zu POLIKS gehören darüber hinaus Module für die polizeiliche Kriminal-

statistik oder die Verwaltung elektronischer Kriminalakten. Die Arbeitsplätze (Clients) können offline arbeiten, so dass auch bei Störungen im Datennetz eine hohe Verfügbarkeit gegeben ist. Zu den weiteren Funktionen zählen Schnittstellen zu Geo-Informationssystemen, welche die Anzeige digitaler Karten ermöglichen, und leistungsstarke Tools für die Verwaltung von Formularen und Berichten. Außerdem gibt es POLIKS in einer mobilen Version.

Eine entscheidende Komponente des POLIKS-Systems ist der Interface Manager, der ganz auf die speziellen Bedürfnisse öffentlicher Institutionen zugeschnitten ist. Als Kernelement einer flexiblen EAI-Plattform (Enterprise Application Integration) ermöglicht er die Integration neuer Prozesse. Mit seiner Hilfe lässt sich POLIKS z. B. mit Erkennungsdiensten, mit Data-Warehouse-Systemen und mit einer Vielzahl von externen Anwendungen und Systemen andere Polizeien und Organisationen des öffentlichen Bereichs verbinden. Derzeit erlauben verschiedene Adapter und Fachmodule den Online-Zugriff auf mehr als 20 externe IT-Systeme. Zu den wichtigsten gehören die Systeme des Einwohnermeldewesens, des Kraftverkehrsamtes, der Verkehrsunfall-Ursachenforschung und der Staatsanwaltschaft. Zusätzliche Schnittstellen lassen sich mit Hilfe des Interface Managers leicht in das System integrieren. Er ermöglicht es externe Anwendungen einfach einzubinden und mit ihrer Hilfe neue Prozesse einzurichten. Mit dieser Funktionalität sorgt der Interface Manager für die erforderliche Flexibilität, Verfügbarkeit und Stabilität des POLIKS-Gesamtsystems.

DER KUNDENNUTZEN

POLIKS ist ein Meilenstein auf dem Weg zum papierlosen Polizeirevier. Es unterstützt Polizeibeamte bei allen Schreibtischarbeiten und führt sie sicher durch die Vielfalt der Regeln und Gesetze, die sie bei der Bearbeitung von Vorfällen einhalten müssen. POLIKS vereinfacht die polizeiliche Dokumentation in erheblichem Maße und verringert dabei Zeit und Aufwand für die Aufbereitung von Informationen. Das System leitet die Mitarbeiter durch die polizeilichen Prozesse und reduziert so die Fehlerquote. Gleichzeitig erhöht es die Qualität der Informationen und die Geschwindigkeit, mit der sie sich beschaffen lassen. Für die Berliner und jede andere Polizei sind die schnelle Verfügbarkeit und der schnelle Austausch von Informationen entscheidende Waffen im Kampf gegen das Verbrechen, das ebenfalls die jeweils neuesten Technologien nutzt. In diesem Kampf liefert POLIKS jederzeit und an jedem Ort genau die IT-Unterstützung, mit der die Berliner Polizei ihre Aufgaben erfolgreich erledigen kann.

KONTAKT

DTHS GmbH
Johannes Zemlin
Telefon: +49 30 8353-84351
E-Mail: Johannes.Zemlin@t-systems.com

HERAUSGEBER

T-Systems International GmbH
Hahnstraße 43d
60528 Frankfurt am Main
Deutschland